

Ringgenberg | 13. Juni 2012

Jeder Quadratmeter ein Unikat Alpenwerkstatt eröffnet Showroom

Mitte Juni öffnet der erste Showroom für fugenlose Wand- und Bodenbeläge im Berner Oberland seine Tore. Im Ausstellungsraum der Alpenwerkstatt können Besucherinnen und Besucher die trendigen mineralischen Beläge mit Augen und Händen erkunden. Entwickelt wurden die Qualitätsprodukte vom Interlakner Raumgestalter Sascha Fels.



Geprägt von Grosszügigkeit und Weite: Ein Wohnraum ausgestattet mit fugenlosem Bodenbelag.

Fotos: Eingesandt

Ursprünglich für Werk- und Lagerhallen geschaffen, erobern die stilvollen fugenlosen Beläge mittlerweile Wohn- und Gastronomieräume. Sie erfüllen den Wunsch nach moderner Grosszügigkeit und Weite und prägen aktuelle Trends der Raumgestaltung. Der Ausstellungsraum der Alpenwerkstatt ist fünf Autominuten von Interlaken entfernt und bietet als erster im Berner Oberland die Gelegenheit, verschiedene mineralische Spachtelbeläge in Augenschein zu nehmen. Dies können interessierte Besucherinnen und Besucher erstmals am Samstag, 16. Juni, von 10.00 bis 18.00 Uhr tun – dann eröffnet die Alpenwerkstatt ihren Showroom an der Hauptstrasse 139 in Ringgenberg.

Individuell und von Hand

Dank fachkundiger Weiterentwicklung kommen fugenlose Beläge nicht nur auf Böden, sondern auch an Wänden und sogar im Nassbereich zum Einsatz. Sascha Fels, der Pionier der fugenlosen Beläge, hat seine Produkte in sorgfältiger Arbeit während vieler Jahre perfektioniert und für die Anwendung unter verschiedenen Bedingungen tauglich gemacht. Der Showroom zeigt die individuell eingefärbten Spachtelbeläge mit unterschiedlichen Oberflächenstrukturen anschaulich auf Wänden, Böden und anhand von zahlreichen Musterflächen. Die Beläge werden von der Alpenwerkstatt in mehreren Arbeitsgängen von Hand eingebracht – jeder Quadratmeter ist ein Unikat.

Pressedienst



Der fugenlose Setosa-Belag sorgt für eine ganz neue Optik in der Wandgestaltung.